

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkurseröffnung.

Über das Vermögen des **Buch- und Papierhändlers Emil Stange** in Firma **Emil Stange hier**, Friedrich-Wilhelmstraße Nr. 9, ist heute, am 21. August 1911, mittags 12^{3/4} Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Der Kaufmann Fr. Heyser hier, Howaldtstraße Nr. 1, ist zum Konkursverwalter ernannt. Der offene Arrest ist erlassen. Konkursforderungen sind bis zum **30. September 1911** bei dem Gerichte anzumelden. Anzeigefrist bis **30. September 1911**. Erste Gläubigerversammlung findet statt am **14. September 1911**, vormittags 10 Uhr, allgemeiner Prüfungstermin am **20. Oktober 1911**, vormittags 10 Uhr, vor Herzoglichem Amtsgericht hier, am Wendentore Nr. 7, Zimmer Nr. 77.

Braunschweig, den 21. August 1911.

Grimme, Registrator,
als Gerichtsschreiber Herzogl. Amtsgerichts. 5.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Buchdruckereibesizers, Buch- und Papierhändlers, Kaufmanns **Kurt Siebert in Memel**, Löpferstraße 1, in Firma **Johannes Schenke**, ist infolge eines von dem Gemeinschuldner gemachten Vorschlags zu einem Zwangsvergleiche Vergleichstermin auf den **18. September 1911**, vormittags 11 Uhr, vor dem Königlichen Amtsgericht in Memel, Zimmer Nr. 6, anberaumt. Der Vergleichsvorschlag und die Erklärung des Gläubigerausschusses sind auf der Gerichtsschreiberei des Konkursgerichts zur Einsicht der Beteiligten niedergelegt.

Memel, den 17. Aug. 1911.

Templin, Gerichtsschreiber
des Königlichen Amtsgerichts. Abteilung 5.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wir beehren uns anzuzeigen, daß wir die **Verlagshandlung Döninghaus & Co.**, bisher in Köln-Lindenthal, ohne Aktiven und Passiven käuflich erworben haben*) und unter derselben Firma weiterführen werden.

Unsere Vertretung in Leipzig hat Herr **K. F. Koehler** übernommen, der ein Auslieferungslager unseres Verlags haben wird; in Stuttgart besorgt die Auslieferung die **Fa. Neff & Koehler**.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 23. August 1911.
Langestr. 18.

H. v. Fischer & E. Hardt
i. Fa.: Döninghaus & Co.

*) Wird bestätigt:
Frau Frida Döninghaus
in Köln-Lindenthal.

Ich übernahm die Vertretung der Firma:

A. Schulze

Verlag des Deutsch-Südwestafrikanischen
Adressbuchs
Swakopmund.

Leipzig. **K. F. Koehler.**

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Hiermit zeige ich an, dass ich in meiner Vaterstadt **Tyrnau (Nagyszombat)** eine

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

eröffnete.

Meine Vertretung übertrug ich Herrn **K. F. Koehler** in Leipzig, der von mir jederzeit mit Kasse versehen wird, um Barverlangtes einlösen zu können.

Meinen Bedarf wähle ich selbst, doch bitte ich um Zusendung von Prospekten.

Tyrnau (Nagyszombat), August 1911.

Heinrich Elbert.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Wegen Aberg. d. Verlagsrichtg. ist ein Posten versch. Werke einschl. Verlagsrecht unter günstigen Bedinggn. abzugeben. Die bereits gut eingef. Bücher bieten einem rührigen Verlag vorteilhafte Erwerbzgelegenheit. Gef. Angebote direkt an die **El. Attentofersche Verlagshandlg.**, Straubing.

In Oberamtsstadt Württemberg mit Landgericht, Amtsgericht u. mehr. höheren Schulen ist eine ältere Sortimentbuchhandlung anderer Unternehmungen halber sofort zu verkaufen. Für einen jüngeren tüchtigen Buchhändler beachtenswerte Kaufgelegenheit.

Angebote von Selbstreflektanten unter „Württemberg“ an **Carl Fr. Fleischer** in Leipzig.

In einer lebhaften Stadt der Provinz

Brandenburg,

in der Nähe von Berlin, ist wegen anderen Unternehmungen ein im flottesten Betriebe stehendes Sortiment mit Nebenbranchen gegen Barzahlung zu verkaufen. Kaufpreis ca. 34000 \mathcal{M} . Ernstlichen Käufern erteile ich gern weitere Auskunft.

Leipzig.

L. A. Kittler.

In grosser Hansastadt habe ich eine mittlere Sortimentbuchhandlung für ca. 12000 \mathcal{M} zum Verkauf. Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau X,
Enderstrasse 3.

Carl Schulz.

Gutgehende Sortimentbuchhandlung in einer der größten Städte West-Europas mit ganz beträchtlichem Umsatze und internationalem fremdenverkehr soll baldmöglichst billigt verkauft werden. Zur Übernahme und zum Weiterbetriebe des Geschäfts sind ca. 100 000 frcs. erforderlich. Ernstliche Reflektanten, die sich über genügend Mittel ausweisen können, wollen diesbezügliche Anfragen unter **L. H. 149 an mich richten.**

Leipzig.

f. Volckmar.

78. Jahrgang.

In Schlesien habe ich eine kleine katholische Buchhandlung für ca. 9000 \mathcal{M} . zum Verkauf.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos
Breslau X, **Carl Schulz.**
Enderstr. 3.

Leihbibliothek,

deutsch, englisch, französ., etwa 9000 Bände, bis auf die neueste Zeit fortgeführt, zu verkaufen. Gef. Angebote unter Nr. 3060 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Selten günstige Kaufgelegenheit.

Kleine Restbestände einer Liquidationsmasse: englische, französische, deutsche Werke werden zu besonders wohlfeilem Preise sofort gegen Barzahlung abgegeben. Berliner Handlungen werden hierauf zunächst hingewiesen. Anfragen unter **3020** durch Herrn **L. A. Kittler** in Leipzig erbeten.

Kaufgesuche.

Ein rentabler Verlag, mögl. wissensch. Richtung, oder eine Zeitschrift mit nachweisbarem Reingewinn wird bei einer Anzahlung von 50—60 000 \mathcal{M} zu kaufen gesucht.

Angebote (auch von Vermittlern) unt. **3079** an die Geschäftsst. d. B.-V. erbeten.

Ich suche zu kaufen:

Eine mittelgroße Buch- oder Kunsthandlung in der Schweiz, ev. wäre mein Mandant auch bereit, einem großen Geschäft als Teilhaber beizutreten; verfügbares Anlagkapital **40 000 Frcs.**

Angebote unter Zusicherung von Verschwiegenheit erbeten.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

In größ. Stadt suche ich zum 1. Oktober wohlangelegene Sortimentbuchhandlung zu kaufen. Reichliches Barkapital steht zur Verfügung. Verhandlungen nach erster schriftlicher Verständigung event. persönlich und am Platze. Angebote — ohne jede Vermittlung — unter „Sortimentskauf“ Nr. 3097 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.